

## Dringlichkeitsantrag

Landtagsdirektion Eingelangt am 08. NOV. 2018 393 / 18
---

des FPÖ-Landtagsklubs bzw. der Abgeordneten KO Markus Abwerzger, KO-Stv. Evelyn Achhorner, Alexander Gamper, Patrick Haslwanter und Christofer Ranzmaier betreffend

## Öffnung von TSD-Einrichtungen für Obdachlose

Der Landtag wolle beschließen:

**„Die Landesregierung wird ersucht, als Eigentümerversreter der Tiroler Sozialen Dienste GmbH (TSD) darauf einzuwirken, dass leerstehende oder wenig belegte Einrichtungen der TSD für die Unterbringung von Obdachlosen in den kommenden Wintermonaten geöffnet werden.“**

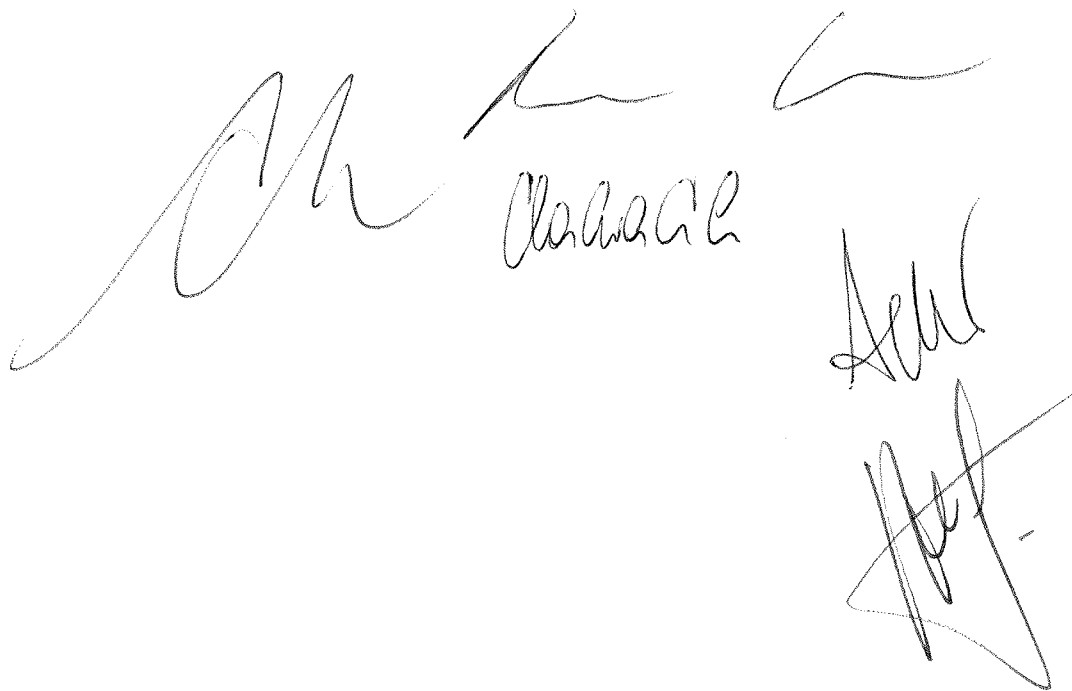
Begründung:

Die Situation der Obdachlosen in Tirol ist seit Jahren ein großes Thema in der Politik. Erst kürzlich hat Landesrätin DI Gabriele Fischer in einer Stellungnahme zum Antrag 98/18 bestätigt, dass es Gespräche mit den Gemeinden Kufstein und Imst bezüglich dezentraler Obdachloseneinrichtungen in den Bezirken geführt werden. Derzeit trifft die Betreuung der Obdachlosen vor allem die Landeshauptstadt Innsbruck. Die Landesrätin schreibt wörtlich in ihrer Stellungnahme: „Es ist vorgesehen, nach Abschluss der Winterperiode eine detaillierte Evaluierung in den inhaltlichen Bereichen, beziehungsweise auf die Standorte sowie die Kapazität und im speziellen auf das Erfordernis der Etablierung einer Ganzjahresnotschlafstelle für diese Zielgruppe durchzuführen.“ Da derartige Projekte ihre Zeit brauchen ersuchen die unterzeichnenden Abgeordneten, dass die Landesregierung als Eigentümerversreter der Tiroler Sozialen Dienste GmbH (TSD) darauf

einwirkt, dass leerstehende oder wenig belegte Einrichtungen der TSD für die Unterbringung von Obdachlosen in den kommenden Wintermonaten geöffnet werden. Die Dringlichkeit ergibt sich aus den bevorstehenden Wintermonaten und der Zunahme an Hilfesuchenden.

**Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Rechts-, Gemeinde- und Raumordnungsangelegenheiten; Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Pflege und Soziales**

Innsbruck, November 2018



The image contains several handwritten signatures and initials in cursive script. On the left, there is a large, flowing signature. In the center, there are two smaller signatures, one above the other. On the right, there are two more signatures, one above the other, with the lower one appearing to have a horizontal line through it.